

Rezensionen von Buchtips.net

Dieter König: Paradoxon

Buchinfos

Verlag: [Sarturia Verlag](#) ([weitere Bücher von diesem Verlag zeigen](#))
Genre: [Science Fiction](#)
ISBN-13: 978-3-940830-06-7 ([bei Amazon.de bestellen](#))
Preis: 0.00 Euro (Stand: 01. Januar 1970)

Ich bin ein grosser Freund von Kurzgeschichtensammlungen und stelle diese immer wieder gern vor. So auch diesen Band, wobei es mir doppelt eine Freude ist, da ich als Autor selbst vertreten bin. Das mag jetzt jeder halten, wie er will, aber ich werde das Taschenbuch nicht deshalb hochloben, weil ich dabei bin.

Nina	Horvath Der	unsichtbare	Marionettenspieler
Wiktor		Guzinski Time	Warp
Erik	Schreiber In	weiser	Voraussicht
Ernst-Eberhard			Manski Nachhaltigkeitsübergang
Mike			Gundlach Paradoxon
Nicole		Gröbe Sunny	Bennings
Reni	Zawrel Aus	der	Tiefe
Cathy		Guderjahn Die	Begegnung
Dieter König	Entscheidung auf Tyra Aurelis		

Dieter König hat mit seinem Verlag bereits einige Science Fiction Kurzgeschichtenbände herausgegeben. Immer wieder schafft er es, interessante Erzählungen herauszugeben. In diesem Buch findet sich zum Beispiel der Kurd-Laßwitz-Preisträger 2010 Ernst-Eberhard Manski. Natürlich nimmt sich der Herausgeber das wohlverdiente Recht, ebenfalls eine kurze Geschichte beizusteuern.

Nina Horvaths Erzählung handelt von Zelka, der Cyber-Gaming-Sportlerin. Wiktor Guzinski erzählt uns eine Geschichte, die bei den ollen Römern beginnt, über das Jahr 1945 bis sie unverhofft in der Zukunft endet. Erik Schreibers Geschichte, In weiser Voraussicht, ist die Geschichte eines jungen Mannes, der Probleme mit der Wirklichkeit hat. Ernst-Eberhard Manski lässt den Leser mit dem Problem Klimawandel und Energierationen zurück, während die Erzählung Paradoxon von Mike Gundlach bereits sagt, um was es geht. Und gleichzeitig dem Kurzgeschichtenband seinen Namen gibt. Nicole Gröbe berichtet über einen Militärputsch. Reni Zawrel sieht die Menschheit in Gefahr durch Aliens und Cathy Guderjahn berichtet von verstörenden Träumen und Dieter König bietet als neuen Arbeitsplatz die Ausbildung zum Öko-Ranger an. Die Erzählungen sind alle empfehlenswert. Jede birgt eine Überraschung, lässt manchmal einen nachdenklichen, dann wieder verblüfften Leser zurück.

Die Qualität des Buches ist gut, aber ausgerechnet in der Erzählung von Dieter König wurde aus dem lesbaren Blocksatz plötzlich ein linksbündiger Drucksatz.

6 von 10 Sternen

Vorgeschlagen von [erik schreiber](#)
[04. Juli 2011]